



Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsspiele zur B-Junioren-Niederrheinliga Saison 2023/2024

1. Spielmodus

Die Qualifikationsrunde wird in 6 Vierergruppen nach dem Modus Jeder gegen Jeden gespielt. Der Spielplan und damit auch die Anzahl der Heim- und Auswärtsspiele wird ausgelost und im DFBnet eingestellt. Die Gruppeneinteilung wird in der AMonline veröffentlicht. Der 1. einer jeden Gruppe hat sich für die Saison 2023/2024 qualifiziert.

Die sechs zweitplatzierten Mannschaften der sechs Qualifikationsgruppen ermitteln in drei Entscheidungsspielen auf neutralen Plätzen drei zusätzliche Teilnehmer an der B-Junioren Niederrheinliga der Saison 2023/2024. Die drei Paarungen werden ausgelost.

Der Sieger eines Qualifikationsspiels erhält drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Besteht zwischen zwei Mannschaften nach den Qualifikationsspielen Punktgleichheit, entscheidet das im direkten Vergleich erzielte Ergebnis über die Platzierung. Endete dieses Spiel unentschieden, so entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz ausgetragen.

Falls drei Mannschaften die Qualifikationsspiele punktgleich beenden, wird die Platzierungsreihenfolge durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Spiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Bei erneutem Punktegleichstand entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel (oder Entscheidungsspiele) auf neutralem Platz ausgetragen.

Falls alle Mannschaften die Qualifikationsspiele punktgleich beenden, entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore über die Platzierung. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel (oder Entscheidungsspiele) auf neutralem Platz ausgetragen.

Entscheidungsspiele können auch in der Woche angesetzt werden. Bei unentschiedenem Ausgang erfolgt eine Verlängerung von 2 x 10 Minuten. Sollte danach noch Gleichstand bestehen, so wird ein Strafstoßschießen bis zur Entscheidung durchgeführt.

Falls Vereine vor oder während der Qualifikationsspiele die Mannschaft zurückziehen oder zu einem nicht antreten oder auf den Aufstieg verzichten, werden alle Spiele dieser Mannschaften mit 0:2 Toren als verloren gewertet. Darüber hinaus wird der Verbandsjugendausschuss gegen die Verantwortlichen des Vereins ein Verfahren wegen grober Unsportlichkeit einleiten. Da die in der WDFV-Jugendspielordnung vorgesehenen Mindeststrafen nicht ausreichen, wird die Angelegenheit an das Verbandsjugendsportgericht zur Entscheidung weitergeleitet.



8. Spielberechtigung

Spielberechtigt für die Qualifikationsrunde sind die Spieler der Jahrgänge 2007 bis 2010. Die 2. Mannschaften der Vereine, deren 1. Mannschaft in der Saison 2023/2024 in der B-Junioren Bundesliga spielt und deren 2. Mannschaften sich mit dem jüngeren Jahrgang im Kreis bzw. in der Niederrheinliga qualifiziert haben, können bei der Qualifikationsrunde nur Spieler der Jahrgänge 2008 bis 2011 einsetzen. Dazu besteht die Möglichkeit, dass in jedem Spiel bis zu zwei Spieler des Jahrgangs 2007 unter Beachtung des § 8 JSpO/WDFV eingesetzt werden.

9. Einsatz von Juniorinnen in Juniorenmannschaften

Der Einsatz von Juniorinnen in C- oder B-Juniorenmannschaften ist genehmigungspflichtig. Der Antrag kann aus dem Download-Center des FVN heruntergeladen werden oder formlos beim FVN erfolgen. Beim Online-Antrag müssen die Eltern auf dem entsprechenden Formular unterschreiben. Dem formlosen Antrag ist eine schriftliche Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten beizufügen. Für jede Altersklasse, in der die Juniorin eingesetzt werden soll, ist eine Genehmigung zu beantragen. Eine Genehmigung seitens des FVN gilt jeweils nur für eine Spielzeit und muss daher für jede Saison neu beantragt werden.

10. Auswechselspieler

Beim Einsatz des elektronischen Spielberichts sind vor dem Spiel die Auswechselspieler einzutragen (maximal 10 Spieler). Sollte trotzdem ein Spieler zum Einsatz kommen, der bisher noch nicht eingetragen wurde, so trägt der Schiedsrichter mit seiner Kennung den Spieler nach dem Spiel im elektronischen Spielbericht ein und vermerkt die entsprechende Einwechslung. Sollte der elektronische Spielbericht nicht genutzt werden können, so sind die Auswechselspieler nach erfolgtem Einsatz im Spielbericht einzutragen. Ein ausgewechselter Spieler darf nicht wiedereingesetzt werden.

11. Staffelleiter

Lothar Arndt
Styrumer Str. 25
45143 Essen
Telefon: 0171 / 18 666 72

12. Schiedsrichteransetzer

Ralph van Hoof
Wasserstr. 22
47533 Kleve
Telefon: 0160 / 99 139 643

13. Beschwerden/Einsprüche

Beschwerden sind an die spielleitende Stelle zu richten.

Einsprüche sind an den Vorsitzenden des Verbandsjugendsportgerichts zu richten.

Duisburg, den 21.03.2023